

BI - LVO, Postfach 1149, 97326 Volkach

Herrn

„?“
„?“

97332 Volkach

Volkach, den 20. Oktober 2009

Umgehung Volkach

Sehr geehrter Herr Stadtrat „?“,

wir möchten Sie stellvertretend für die an der Teilumgehung Volkach-Ost lebenden Bürgerinnen und Bürger mit diesem Schreiben nochmals auf die Probleme, die bei einer Verlängerung der Teilumgehung Volkach-Ost als Vollumgehung von Volkach entstehen würden, aufmerksam machen.

Im Grundsatz der Diskussion geht es um die nachhaltige Entlastung der Gaibacher Straße vom Durchgangsverkehr. Hierfür hat sich am 23.03.2009 die Mehrheit des Stadtrates mit seiner Entscheidung, Volkach – Gaibach - Kolitzheim großräumig zu umfahren, ausgesprochen. An der Teilumgehung Volkach wohnen in 1. bis 4. Reihe der Bebauung etwa 703 Personen, die Sie als Bürgervorteiler gewählt haben und die durch die offene Bebauung zusätzlich und massiv mit Verkehrslärm belastet werden würden. Anmerken möchten wir in diesem Zusammenhang, dass unterm Strich bei einer Ostumgehung von Volkach die Belastung der Bürgerinnen und Bürger mit Verkehrsimmissionen deutlich überwiegt (Nettobelastung) und das trotz Einsatz erheblicher öffentlicher Mittel. Es muss die Frage erlaubt sein, ob das Zweck dieser Maßnahme sein kann.

Hinzu kommt, dass durch die Überbrückung der Volkach-Aue es zu einer daraus resultierenden Lärmbelastung des sensiblen Bereiches der Volks- und Hauptschule, der Helios Klinik sowie des Altersheims von Volkach kommt. Auch aus dem westlichen Teil von Obervolkach sind schon kritische Stimmen zu vernehmen. Die Versiegelung unserer schönen Landschaft, die Vernichtung von Ackerflächen und Weinbergen bilden ebenfalls eine Hypothek, die von vielen Bürgern unserer Stadt äußerst negativ gesehen und erlebt werden.

Schade ist es, dass bei der Prüfung von Seiten der planenden Behörden sowie der Stadt versäumt wurde, eine Alternative zu suchen, die das Verkehrsproblem an der Wurzel - nämlich in der Gaibacher Straße - lösen kann. Es wurde sofort der Umgehungsbau geplant und beschlossen, ohne die Verschiebung der Belastung auf die Bürger im Süd-Osten zu bedenken (Floriansprinzip!).

Allerdings haben schon zum damaligen Zeitpunkt drei Stadträte aus verschiedenen Fraktionen hierzu ihre Stimme nicht gegeben.

Im Vergleich: Die lärmbelasteten bebauten Flächen der Gaibacher Straße sind 97.000 m², die danach belasteten bebauten Flächen der Teilumgehung Volkach-Ost würden 165.000m² betragen.

Zu bedenken ist auch bei der Verlängerung der Teilumgehung, dass die einzige Fläche in die die Stadt Volkach in weiterer Zukunft mit einem Wohngebiet wachsen kann, im Osten der Stadt liegt. Dieses Wohngebiet wäre durch eine vorhandene große Umgehungsstraße vom Rest der Stadt abgeschnitten und hätte von vornherein eine hohe Lärmbelastung. Wer würde dann noch nach Volkach ziehen wollen??

Wie wir aus den Medien und durch Informationen des Straßenbauamtes Schweinfurt erfahren haben, ist man von der großräumigen Umgehung der drei Gemeinden abgewichen und hat 3 kleine Umgehungen (Umgehung Volkach und Gaibach im Osten der Gemeinden, Kolitzheim im Westen) für den Straßenausbauplan 2011 eingereicht. Wie Ihnen bekannt sein dürfte, wurden die Bürger im Süd-Osten der Stadt Volkach nicht in den Entscheidungsprozess einbezogen; die zusätzliche Lärmbelastung wird ihnen zugemutet.

Wie wir am Samstag den 03.10.2009 bei der politischen Kirchweih der CSU in Obervolkach von Herrn Staatssekretär Dr. Bernd Weiß hörten, wird lediglich die kleinräumige Umgehung Gaibach in erster Priorität in den Staatsstraßenausbauplan 2011 kommen und vom Freistaat Bayern finanziert werden. Dies halten wir für eine sehr gute Entscheidung, da es in der kurvigen und engen Ortsdurchfahrt von Gaibach ein enormes Verkehrsproblem gibt. Dort gibt es die Möglichkeit einer Umgehung ohne erneute Belastung anderer Bürger.

Die kleinräumigen Umgehungen Volkach und Kolitzheim können nur durch eine städtische Sonderbaulast gebaut werden. Dies würde für den Neubau der Umgehung von Volkach eine Summe von mehr als 2.000.000 € bedeuten. Darin sind jedoch noch keine Lärmschutzmaßnahmen für die Teilumgehung Volkach-Ost enthalten.

Sanierungsmaßnahmen an der maroden Teilumgehungstrasse Volkach-Ost und der Unterhalt der neuen Umgehung für die nächsten 10 Jahre, für welche ebenfalls die Stadt **ZUSÄTZLICH** aufkommen müsste, kommen hinzu.

Deshalb bitten wir Sie als Stadtrat im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, sich für ein alternatives und kreatives Konzept für die Gaibacher Straße einzusetzen. Eine Alternative, das so genannte „Shared-Space Prinzip“, wurde bereits von unserer Seite – auch bei Herrn Bürgermeister Kornell, ins Gespräch gebracht.

Weitere Informationen zu „Shared Space“ finden Sie im Internet unter folgenden Adressen:

- <http://www.bohmte.de>
- http://de.wikipedia.org/wiki/Shared_Space
- http://de.wikipedia.org/wiki/Shared_Space_in_Bohmte

Verschließen Sie als Stadtrat bitte nicht die Augen, um den ohnehin schon mit einer Verschuldung von etwa 10.000.000 € kränkenden Haushalt der Stadt Volkach den Todesstoß zu versetzen, indem Sie einer erneuten weiteren Verschuldung für die Umgehungsstraße Volkach zustimmen!

Es gibt in Volkach sehr viele andere Einrichtungen, wie Schwimmbäder, Kindergärten, Schulen, Krankenhaus, Altenheim, Hort, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Vereine etc., die auch noch in Zukunft einen soliden Haushalt benötigen. Bei einer solchen immensen Verschuldung wären der Stadt Volkach über mehrere Jahrzehnte die Hände gebunden.

In nächster Zeit werden wir Ihre Fraktionsvorsitzenden zu einer Info-Veranstaltung einladen. Dort werden wir Ihnen unsere Unterschriftenlisten übergeben.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie mit Ihren Fraktionsvorsitzenden zu uns kommen. Gerne würden wir Ihnen unser Anliegen noch einmal in einer Präsentation vorstellen, um anschließend gemeinsam darüber zu diskutieren.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie unsere Homepage unter „www.bi-lvo.de“.

Mit freundlichen Grüßen

**-Gleichberechtigter Sprecher-
Bürgerinitiative Lebensqualität Volkach-Ost**

Gleichberechtigte Sprecher

Annett Bernsdorf-Schöttler
Am Holzberg 13
97332 Volkach
09381/717473
anett.bernsdorf-schoettler@bi-lvo.de.de

Julian Eibicht
Erlachweg 41
97332 Volkach
0151/12106651
julian.eibicht@bi-lvo.de

Walter-Werner Eibicht
Erlachweg 41
97332 Volkach
0171/3044982
walter.eibicht@bi-lvo.de

Ferdinand Ringelmann
Lessingstr. 6
97332 Volkach
09381/717649
ferdinand.ringelmann@bi-lvo.de

Hans Strecker
Asterweg 15
97332 Volkach
09381/1732
hans.strecker@bi-lvo.de